

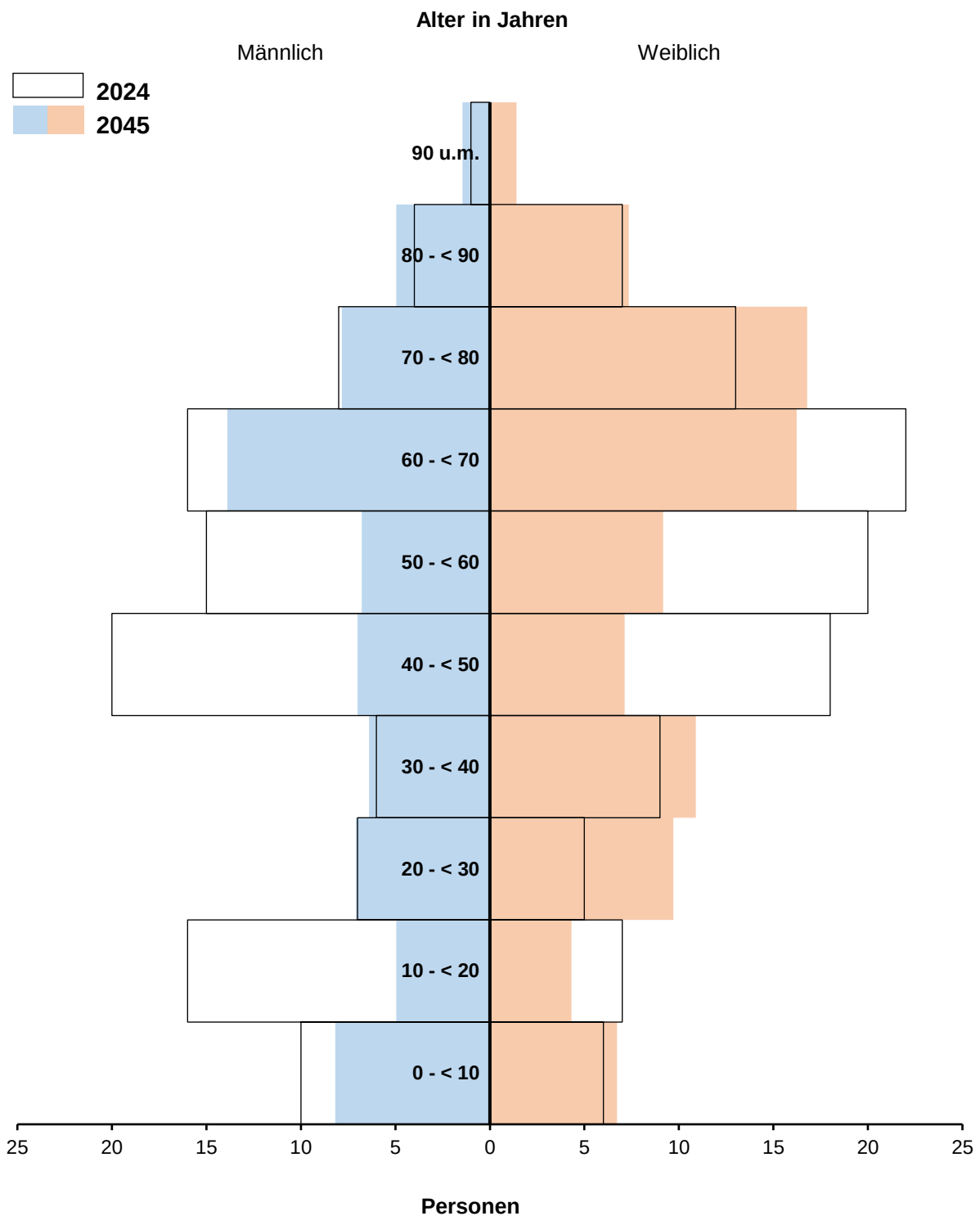
Demografisches Gemeindeprofil
der Gemeinde
Bethenhausen
im Landkreis Greiz
(Gemeindenummer: 16076006)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Bethenhausen

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045



Gemeinde Bethenhausen

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
	Personen	Prozent					
2024 (IST)	210	18,6	54,8	26,7	33,9	48,7	82,6
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	200	17,2	55,4	27,4	31,1	49,4	80,6
2026	200	16,7	56,3	27,1	29,7	48,1	77,8
2027	200	15,5	56,1	28,4	27,7	50,6	78,3
2028	200	13,2	57,7	29,1	22,8	50,5	73,3
2029	190	12,7	57,8	29,5	22,0	50,9	72,9
2030	190	12,6	57,6	29,7	22,0	51,6	73,6
2031	190	12,3	57,9	29,8	21,2	51,5	72,6
2032	190	12,4	58,0	29,5	21,4	50,9	72,3
2033	180	12,0	55,3	32,7	21,8	59,1	80,9
2034	180	11,9	55,7	32,4	21,4	58,2	79,6
2035	180	12,5	54,4	33,1	22,9	60,7	83,7
2036	180	12,4	53,5	34,1	23,2	63,6	86,8
2037	180	12,2	54,0	33,8	22,6	62,7	85,3
2038	170	12,7	54,2	33,1	23,5	61,2	84,7
2039	170	13,0	53,3	33,7	24,4	63,2	87,6
2040	170	13,5	53,6	32,9	25,1	61,4	86,5
2041	170	13,9	51,2	34,9	27,2	68,2	95,4
2042	160	14,1	52,1	33,8	27,1	64,8	91,9
2043	160	14,5	52,2	33,3	27,8	63,9	91,7
2044	160	14,7	50,5	34,7	29,2	68,8	97,9
2045	160	15,3	49,8	34,9	30,7	70,2	100,9

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.